

OpenOlat 18.2 Open Source Learning Management System

Pressemitteilung von frentix GmbH

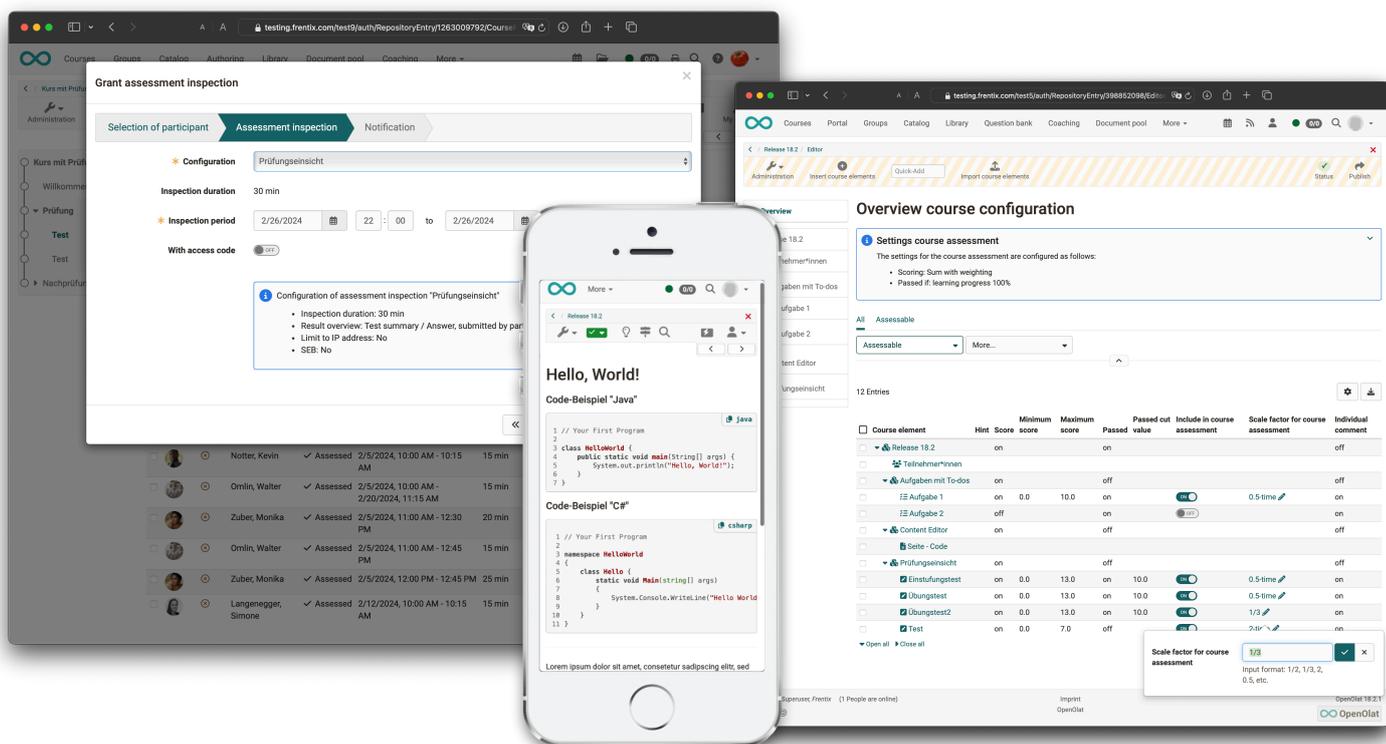


Mit OpenOlat 18.2 geben wir unseren nächsten Major Release frei!

Der neue Release bringt viele Verfeinerungen, sowie zahlreiche neue Funktionen und Erweiterungen.

70+ mehr als 70 neue Funktionen & Verbesserungen

90+ mehr als 90 Bugfixes seit Release 18.1



Mit dem neuen Release wurden die Einsatzbereiche für **To-dos** aktualisiert. Kursbesitzer:innen und Betreuer:innen können **im Kurs To-dos** über das neue To-Do Werkzeug erstellen, zum Beispiel für Hausaufgaben oder Arbeitsaufträge. Die **To-do-Übersicht** im persönlichen Bereich bietet eine praktische Möglichkeit, alle Aufgaben aus allen Kursen auf einen Blick zu finden. Neu können To-Dos für die einzelnen Schritte des Workflow des **Aufgabenbaustein** vollautomatisch erzeugt werden. Probleme durch Studierende, die eine Aufgabe nicht gesehen und daher nicht bearbeitet haben, sind damit passé – ein grosser Gewinn für die Lernenden und Lehrenden! Durch die Bearbeitung der Aufgabe werden die To-dos **automatisch abgehakt**. Der Fortschritt der To-dos von Lernenden kann auch von Betreuer:innen verfolgt werden.

Der **Content Editor** im Kurs, e-Portfolio und Formular wurde ebenfalls erweitert. Neu ist unter anderem, dass der **Block "Video"** auch das Einbetten von Videos per URL ermöglicht. Auch das **Medien Center** unterstützt nun verschiedene Plattformen und Video-Formate, wie zum Beispiel YouTube, Vimeo, nanoo.tv, Panopto oder MP4 Dateien. Zusätzlich gibt es den neuen **Block "Code"**, der in der Regel für die Darstellung von **Source-Code in Programmierbeispielen** verwendet wird. Die verwendete Programmiersprache wird automatisch erkannt oder kann bei Bedarf manuell gewählt werden. Weitere Optionen sind die **Zeilennummerierung** oder die Kopierfunktion. In der Lernressource "Formular" gibt es seit Neustem auch den **Rubrik-Typ "Diskret mit Sternchen"**. Apropos Rubrik - auch das Hinterlassen von **Zusatzkommentaren** für Teilnehmende werden mit 18.2 ermöglicht. Die Darstellung von Rubrik wurde insgesamt harmonisiert um eine noch bessere Unterstützung für mobile Geräte bei Befragungen zu ermöglichen.

Zahlreiche Verbesserungen gab es auch im Bereich **eAssessment**. Die neue **Prüfungseinsicht** ermöglicht es für die Prüfungsteilnehmenden, individuellen Zugriff auf die Testergebnisse zu gewähren. Autor:innen haben verschiedene **Konfigurationsoptionen**, darunter die Verwendung des SafeExam-Browsers, Einschränkungen zum IP-Adress-Raum und den angezeigten Elementen der Prüfungseinsicht. In einem Cockpit kann die Prüfungseinsicht aktiv überwacht werden. So kann beispielsweise jederzeit die Einsicht für einzelnen Personen verlängert oder vorzeitig beendet werden.

Die neue Punkteberechnung **"Summe mit Gewichtung"** ermöglicht eine präzisere Bestimmung der Gewichtung verschiedener Prüfungsleistungen innerhalb eines Kurses. In der neuen Übersicht im Kurseditor können die Gewichtungen und andere Konfigurationen direkt und einfach verändert werden. Für die Teilnehmenden wird die Gewichtung in der vollständig überarbeiteten **Leistungsübersicht** angezeigt.

Im Bereich des **Qualitätsmanagements** gibt es ebenfalls spannende Neuerungen. Die neue **Datenerhebungsvorschau** bietet einen umfassenden Überblick über manuell erstellte sowie durch den **Datenerhebungsgenerator** ausgelöste Datenerhebungen in der Zukunft. Verschiedene Nutzerrollen haben nun die Möglichkeit, diese in ihren jeweiligen Bereichen einzusehen, etwa Curriculum-Verwalter:innen im Curriculum. **Terminliche Kollisionen** der Unterrichtsbefragungen mit dem Unterricht, z.B. wegen Feiertagen oder aktiven Prüfungsphasen können so einfach erkannt und dank einer **Verschiebeoption** intuitiv gelöst werden.

Mit dem neuesten Release 18.2 kann nun der **Verwendungszweck** sämtlicher Lernressourcen präzise **konfiguriert** werden. Lernressourcen wie Tests oder Ressourcenordner, die üblicherweise in Kursen eingebunden werden, werden mit dem Verwendungszweck **"eingebunden"** erstellt. Optional können diese zu **"eigenständig"** hochgestuft werden. Eigenständige Lernressourcen verfügen über eine Mitgliederverwaltung und können im Katalog publiziert werden. Dies kann z.B. für eigenständige Blogs oder Wikis sinnvoll sein und ermöglicht viele erweiterte didaktische Setups. Im Rahmen dieser Umbauarbeiten wurde auch ein neuer **Publikationsmechanismus** für Videos in der **Video-Collection** geschaffen.

Auch im **administrativen und technischen Bereich** wurden diverse Verbesserungen vorgenommen. In verschiedenen **Kursbausteinen** können nun bestimmte **Standardwerte** vorkonfiguriert werden, etwa die De- oder Aktivierung des Leistungsnachweises und die Anzeige von Ergebnissen im Test-Kursbaustein.

Weitere Funktionen und Optimierungen kurz notiert:

- Link zu externer Website in Hauptnavigation einbinden
- Optimierung der E-Mail-Benachrichtigung für den Konto-Lebenszyklus
- Badges: Integration der Markdown Syntax für einfache Formatierungen (Umbrüche, Listen) im Beschreibungstext
- UI/UX: Neues Filter-Element "Scope" zur vordefinierten Eingrenzung von Daten
- UI/UX: Visuelle Optimierung der Datensatz-Details in Tabellen, z.B. bei To-dos und im Fragenpool
- UI/UX: Verbesserte Usability des Suchfeldes für Taxonomie und Organisation
- UI/UX: Optimierte Anzeige und Label für die Konfigurationsseite "Passwort und Authentifizierung"
- UI/UX: Optimierte Systemmeldungen für nicht löschbare Konto

Viele weitere Verbesserungen und Neuerungen aus den neuen Release-Notes finden Sie online:

Version 18.2: https://docs.openolat.org/de/release_notes/Release_notes_18.2/

Demo

Lernen Sie unseren neuen Release noch besser kennen an der OTeach Demo für den Release 18.2

Am **29. Februar 2023 14:00-15:00 Uhr**

Anmeldung unter: <https://www.openolat.com/ooteach/>

Allgemeine Informationen zum OpenOlat Open Source Release:

<https://openolat.org>

<https://docs.openolat.org/de/>

<https://community.openolat.org>

<https://github.com/OpenOLAT/OpenOLAT>

OpenOlat wurde 2023 vom einschlägigen **eLearning Journal** getestet und mit der **Note "SEHR GUT"** bewertet. Den vollständigen Testbericht finden Sie unter <https://www.openolat.com/testbericht-openolat-2023-sehr-gut/>



Kontakt

frentix GmbH
Okenstrasse 6
CH-8037 Zürich

+41 43 544 90 00
<https://www.frentix.com>
contact@frentix.com

Über OpenOlat

OpenOlat ist ein ausgereiftes webbasiertes Learning Management System für Lehre, Lernen, Bewertung, Kommunikation und Administration. OpenOlat steht für Open Online Learning And Training, und wird von Universitäten, Bildungsinstitutionen und Unternehmen weltweit eingesetzt, um E-Learning Inhalte bereit zu stellen, Wissen zu testen, kollaborative Arbeit in verschiedenen synchrone und asynchrone Lernszenarien zu ermöglichen und die Bildungsadministration zu vereinfachen.

Ein Baukastensystem bietet Kursautoren ein breites Spektrum didaktischer Möglichkeiten. Neben den didaktischen Möglichkeiten bietet OpenOlat viele Möglichkeiten um viele Lehr- und Lernbegleitende Prozesse digitalisiert zu unterstützen wie z.B. das integriertes Testwerkzeug mit Fragenpool und einem speziellen Prüfungsmodus, das Lektions- und Absenzenmanagement mit Stundenplan oder ein System für die umfassende Qualitätssicherung oder die Projektdokumentation.

Jede OpenOlat Installation ist individuell erweiterbar und kann damit organisatorischen Bedürfnissen angepasst und in bestehende IT-Strukturen eingebunden werden. Die auf minimalen Ressourcenverbrauch, Skalierung und Sicherheit konzipierte Architektur garantiert einen zuverlässigen Betrieb.

OpenOlat ist eine in Java implementierte Web-Applikation, die von frentix GmbH entwickelt und unter der Apache 2.0 Open Source Lizenz veröffentlicht wird. Das System ist eine Weiterentwicklung von OLAT, welches im Jahr 1999 an der Uni Zürich unter anderem von dem Gründer der Firma frentix initiiert wurde. Heute entwickelt frentix das System unter dem Namen OpenOlat als eigenständige und unabhängige Open Source Lösung weiter.

Über frentix GmbH

Die in Zürich ansässige Firma frentix GmbH ist als Spin-Off Firma der Uni Zürich entstanden. Sie ist spezialisiert auf das Entwickeln und den Betrieb von E-Learning- und Bildungsprodukten auf der Basis des Open Source Lernmanagement Systems "OpenOlat".

Mit dem zweiten Produkt „Selectus“ bietet frentix zudem eine attraktive Lösung zur Unterstützung von akademischen Entscheidungsprozessen wie z.B. Faculty-Recruiting, Project Evaluation, Awards oder Grants Vergaben an.

frentix bietet Dienstleistungen rund um das E-Learning System OpenOlat und das Entscheidungstool Selectus an: Hosting, ASP, Betrieb, Support, Schulungen, Anpassung, Entwicklung und Beratung. Beide Produkte werden von frentix in-House entwickelt und auf Servern in der Schweiz betrieben.